

# Kruter

# Feuerwehrrnachrichten

Ausgabe 2015

Sehr geehrte Ortsbevölkerung!

Wir möchten Ihnen am Ende dieses Jahres einen kleinen Einblick über die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Großkrut, welche innerhalb der letzten 12 Monate durchgeführt wurden, geben. Wir möchten sie aber auch über Aktivitäten informieren, die für das nächste Jahr geplant sind.

Es gab auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl an Übungen, Einsätzen, Schulungen, Leistungsbewerben, Veranstaltungen und Tätigkeiten, welche die Freiwillige Feuerwehr Großkrut durchgeführt bzw. an denen sie teilgenommen hat.

Vor allem aber wurde für die Ausbildung der Jugendlichen in unserer Feuerwehr eine Menge an Zeit investiert. Die Teilnahme an Jugendbewerben und die dafür notwendige Vorbereitung verlangt den Ausbildnern sowie auch den Jugendlichen selbst, sehr große Anstrengungen ab. Die Ergebnisse können sich aber sehen lassen, wie sie in unserem Bericht über die Feuerwehrjugend Großkrut nachlesen können.

Die intensive Jugendarbeit dient aber auch dem eigenen Nutzen. Mit diesem Schritt wollen wir unseren Mannschaftsstand halten bzw. sogar ausbauen, um auch in Zukunft den Aufgaben und Anforderungen gewachsen zu sein.

Der Auftrag der Feuerwehr **RETTEN – BERGEN - LÖSCHEN – SCHÜTZEN** soll nicht nur Wahlspruch sein, sondern muss auch in Zukunft zum Wohle der Bevölkerung sichergestellt werden.

Auch in den Volksschulen werden die Feuerwehren in Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich mit der Aktion „**GEMEINSAM, SICHER, FEUERWEHR**“ den Schülern in der 3. und 4. Klasse das Thema Feuerwehr näherbringen. Hier ist ein Brand- und Katastrophenschutzunterricht geplant in den nicht nur die Schule, sondern auch wir Feuerwehren eingebunden werden. Einerseits sollen die Kinder mit den Gefahren von Brand und Katastrophen konfrontiert werden, andererseits auch mit den Tätigkeiten der Feuerwehren bzw. der freiwilligen Arbeit.

Abschließend möchte ich mich im Namen der Feuerwehr Großkrut bei Ihnen, werte Ortsbevölkerung, bedanken. Durch ihre Unterstützung, in Form von Besuchen unserer Veranstaltungen oder durch Spenden jeglicher Art, machen Sie es uns möglich, für Sie da sein zu können! **24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr!**

Ebenso möchte ich mich bei der Gemeinde Großkrut, für die finanzielle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Nicht zuletzt, gilt mein Dank den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Großkrut! Für ihr Engagement das ganze Jahr hindurch. Sei es bei Übungen und Einsätzen, bei Arbeiten im FF Haus, bei Leistungsbewerben und Kursen oder auch bei Veranstaltungen, damit diese ein Erfolg wurden.

Somit hoffe ich, dass sie einige ruhige Tage im Kreise ihrer Familie verbringen konnten und wünsche Ihnen viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das Jahr 2016.

Somit verbleibe ich mit einem "Gut Wehr"



Wolfgang Roller, OBI

## **RÜCKBLICK**

Im Jahr 2015 können wir auf 18 Einsätze zurückblicken, wobei 111 Mitglieder insgesamt 124 Stunden im Einsatz waren.

Weiters hielten wir 10 Übungen ab, wobei 56 Mitglieder insgesamt 138 Stunden die verschiedensten Einsatzszenarien beübten.

28 Mitglieder nahmen an insgesamt 21 Kursen teil und wendeten dafür 220 Stunden auf.

Außerdem nahmen 61 Mitglieder an insgesamt 10 Bewerbungen teil. Dazu wurden insgesamt 515 Stunden Freizeit aufgeopfert.

Die FF Jugend hat bei 35 Übungen oder Teilnahmen an Lagern 1570 Stunden verbracht.

Den größten Teil unserer Freizeit verbrachten, aber 598 Mitglieder bei sonstigen Tätigkeiten wie der Instandhaltung des FF Hauses und der Fahrzeuge, diverse Arbeiten für die Gemeinde, kirchliche Veranstaltungen usw. Dabei fielen 3212 Stunden an.

Zusammengefasst können wir auf 187 Ereignisse und 5779 geleistete Stunden zurückblicken.

## **FAHRZEUGWESEN – Ankauf eines Vorausrüstfahrzeuges**

Wie in den „KRUTER FEUERWEHRNACHRICHTEN 2014“ angekündigt steht ein Ankauf eines Vorausrüstfahrzeuges unmittelbar bevor.

Im abgelaufenen Jahr hatten wir 12 Kommandositzungen betreffend dem neuen Fahrzeug. Es besuchten uns etliche Vertreter der jeweiligen Fahrzeugbauer. Durch 2 Bewerber war es uns auch möglich insgesamt 3 derartige Fahrzeuge und die neueste Technologie auf dem Sektor des hydraulischen Rettungsgerätes, bei uns im Feuerwehrhaus begutachten zu können. Zu diesen Terminen wurde die gesamte Mannschaft der FF Großkrut eingeladen. Wir konnten die einzelnen Aufbaumöglichkeiten begutachten und die Fahrzeuge auch Probefahren. Nachdem wir etliche Angebote erhalten hatten und unsere Wünsche darin dementsprechend abgehandelt wurden, haben wir begonnen die Ausschreibungsunterlagen vorzubereiten. Das neue Fahrzeug wird ein 5,5 Tonnen Fahrgestell haben und somit für unsere Feuerwehrmitglieder, nach einer entsprechenden Einschulung mit dem „B“-Führerschein zu fahren sein.

In Absprache mit der Gemeinde wurde durch die FF Großkrut eine österreichweite Ausschreibung zum Ankauf eines Vorausrüstfahrzeuges Allrad mitsamt Beladung, am 25.11.2015 veröffentlicht. Bisher haben sich 6 Bewerber die Ausschreibungsunterlagen zusenden lassen.

Die wichtigsten Eckdaten zusammengefasst, umfasst die Ausschreibung den Bedarf eines Allradantriebes, eines Stromerzeugers, eines hydraulischen Rettungssatzes, eines pneumatischen Lichtmastes mit LED Technologie, einer Höchstdrucklöschanlage mit ca. 200 Liter Wasserbehälter und einer Rettungsplattform.

(Zur Info: Die Ausschreibungsunterlagen bestehen aus einem 78 Seiten umfassenden Schriftstück.)

In Erinnerung rufen wollen wir noch, dass wir durch dieses neue Fahrzeug unser jetziges Rüstfahrzeug, Baujahr 1987 ersetzen wollen.

Es wurden nur Detaillösungen, der Mindestanforderungen die das Landesfeuerwehrkommandos an solche Fahrzeuge stellt, geändert.

Das Fahrzeug ist als schnelles Einsatzfahrzeug bei aller Art von technischen Einsätzen konzipiert. Dazu wird es nach in Dienststellung bei allen technischen Einsätzen, mit einem Minimum an Einsatzkräften, als erstes Fahrzeug ausrücken. Die maximale Besatzung wurde mit 5 Personen festgelegt.

Das zukünftige Einsatzszenario dieses Fahrzeuges umfasst Verkehrsunfälle jeglicher Art, inkl der Bergung und Rettung von Menschen, der Hilfeleistung nach Unwettern, bei Gargasunfällen sowie auch bei Kleinstbränden ohne Innenangriff. Mit der von uns gewünschten Löschanlage sollte ein Vollbrand eines PKW, mit weniger als 100 Liter Wasser, in wenigen Minuten gelöscht sein.

Da der Termin der Angebotsöffnung und die anschließende Evaluierung der Angebote durch die FF Großkrut, jedoch erst nach Drucklegung dieser „KRUTER FEUERWEHRNACHRICHTEN“ stattfand, können wir Ihnen hier noch keine näheren Auskünfte erteilen.

Jedoch werden wir Sie, die Bevölkerung, nach Ablauf der entsprechenden Fristen gesondert darüber informieren.

Alles in Allem wendeten die Mitglieder der FF Großkrut bereits weit mehr als 350 Stunden ihrer Freizeit für dieses Fahrzeug auf.

Um die enormen Kosten, welche durch den notwendigen Ankauf dieses Fahrzeuges auf die Freiwillige Feuerwehr Großkrut zukommen aufzubringen, bitten wir Sie schon jetzt, uns bei unseren Sammelaktionen und den von uns veranstalteten Festivitäten großzügig zu unterstützen.

**So oder so ähnlich könnte unser neues Vorausrüstfahrzeug aussehen:**



## **VERBRENNEN IM FREIEN**

Aufgrund des **"Bundesgesetz über das Verbrennen von Materialien außerhalb von Anlagen"** ist jeglicher Abbrand, außerhalb von Anlagen verboten!!!

Auf Grund dieses Bundesgesetzes gibt es lediglich einige wenige Ausnahmen (z.B. Brandschutzübung der FF, Grillfeuer, Lagerfeuer).

Bevor jemand einen Abbrand im Freien vornimmt, sollte er dazu jedenfalls genaue Erkundigungen einholen (z.B.: Bezirkshauptmannschaft Mistelbach), ob der Abbrand durchgeführt werden darf.

Sollte die FF Großkrut zu einem illegalen Abbrand gerufen werden, müssten wir diesen Einsatz selbstverständlich verrechnen.

Von Seiten der Polizeiinspektion Poysdorf wird in jeden Fall, der Zuwiderhandlung gegen oben genanntes Bundesgesetz, eine Anzeige an die BH Mistelbach erstattet!!!

## **RENOVIERUNG bzw INSTANDHALTUNG**

Ein großes Dankeschön ist der Gemeinde Großkrut auszusprechen, von welcher wir ebenfalls großzügig unterstützt wurden. Ebenso ist die Zusammenarbeit mit den Gemeindegemeinschaften und den Gemeindegemeinschaften loblich zu erwähnen.

In diesem Sinne wollen wir allen Gemeindevertretern und -mitarbeitern unseren recht herzlichen Dank aussprechen und hoffen, auch weiterhin auf eine reibungslose Zusammenarbeit.

Als größere Brocken der Renovierung werden in den nächsten Jahren die Tore, die Wärmedämmung und die Fassade unserer Hausfront anfallen.

Eine Sanierung des über 30-jährigen Eternitdaches wird ebenso unausweichlich sein, nachdem wir bereits seit mehreren Jahren, Risse in den Platten notdürftig mit Silikon abdichten.

Diese Arbeiten sind zur Werterhaltung des Gebäudes, in naher Zukunft unerlässlich.

Und zu guter Letzt wäre auch noch der Stadel an der Reihe. Bei diesem sind die Schäden jedoch schon soweit fortgeschritten, das eine Sanierung nicht mehr Kosteneffizient möglich sein wird. In diesem Fall wird sicher nur ein Neubau einer Kalthalle in Frage kommen. Zurzeit werden im Stadel Katastrophenschutzrüstung, wie Pumpen, sowie die Ausbildungsgegenstände der FF-Jugend gelagert. Zum Teil können wir auch unser Veranstaltungsmaterial, wie z.B. Kühlcontainer lagern, welche auch durch andere Vereine oder bei Gemeindeveranstaltungen genutzt werden.

Wir haben bereits einige Kostenvoranschläge eingeholt. Jedoch sind in den Kostenvorschlägen erhebliche Abweichungen vorhanden, sodass es noch einiger Gespräche bedarf um eine realistische Kostenschätzung abgeben zu können.

Wir blicken jedoch positiv in die Zukunft, um auch bei diesen Punkten, in absehbarer Zeit, die entsprechende Unterstützung der Gemeinde Großkrut zu erhalten.

## **Einige unserer Einsätze und Übungen!**

Einsatztechnisch können wir auf ein relativ ruhiges Jahr 2015 zurückblicken. Wir mussten zu keinen Verkehrsunfällen mit Schwerverletzten oder gar Toten ausrücken. Brandeinsatz hatten wir auch nur einen zu verzeichnen und von schweren Unwettern blieben wir auch verschont.

Somit gibt es hier einen kleinen Rückblick auf einige unserer Einsätze im Jahr 2015!

### **12.04.2015**

Am 12.04.2015, um 07:45 Uhr wurde die FF Großkrut von der FF Althöflein, zu einer technischen Hilfeleistung, auf die L 20, im Bereich der Kreuzung nach Althöflein gerufen.

Ein verunfallter PKW musste aus dem Straßengraben gehoben werden. Der PKW wurde mittels Ladekran des LAST aus dem Straßengraben gehoben und zu einem sicheren Abstellort verbracht.

### **11.08.2015**

Am 11.08.2015, um 12:59 Uhr wurde die FF Großkrut mittels SMS Alarmierung zu einem technischen Einsatz, auf die L B47, zwischen Großkrut und Reintal gerufen. Ein PKW war auf dem Weg von Großkrut nach Reintal von der Straße abgekommen und frontal gegen ein Brückengeländer geprallt. Die Lenkerin kam vermutlich wegen einem Ausweichmanöver, vor einem entgegenkommenden, linksabbiegenden Traktor von der Straße ab. Durch die Wucht des Aufpralles wurde der PKW in den Straßengraben geschleudert. Die beiden Insassinnen konnten ihren PKW selbständig verlassen und wurden vom Roten Kreuz in ein KH verbracht.

Der verunfallte PKW musste aus dem Straßengraben gehoben werden. Der PKW wurde mittels Ladekran des LAST aus dem Straßengraben gehoben und zu einem sicheren Abstellort verbracht.

### **22.09.2015**

Am 22.09.2015 um 16:30 Uhr wurde die Feuerwehr Großkrut mittels Sirene und SMS zu einem Mähdrescherbrand in Althöflein gerufen. Im Bereich der Dreschtrommel bzw. der Wendetrommel ist es zum Brand der Sonnenblumenreste gekommen. Die Feuerwehr Großkrut löschte die Glutnester mittels C-Rohr und entleerte den Korntank komplett.

Durch den raschen Einsatz der Feuerwehr konnte ein größerer Schaden am Mähdrescher verhindert werden.

## Actionday der Feuerwehrjugend



Am 17.10.2015 fand der erste "Actionday" der Feuerwehrjugend statt.

Die Jugendbetreuer hatten gemeinsam mit ein paar weiteren Feuerwehrmitgliedern einige interessante Einsatzbeispiele zusammengestellt, um ihren Feuerwehrjugendmitglieder Einblick in das aktive Feuerwehrwesen zu geben. Die Neugier stand den Kindern ins Gesicht geschrieben.

Im Feuerwehrhaus ging es zunächst um die persönliche Schutzkleidung der Feuerwehrjugendmitglieder. Gleich darauf starteten die Kids zu ihrem ersten Einsatz des Tages: zwei Fahrzeugbergungen. Hier hatten die Kinder die Möglichkeit, sowohl mit dem Greifzug als auch mit der Seilwinde jeweils ein Fahrzeug zu bergen. Aufbau und Funktionsweise wurden von den jungen Feuerwehrmitgliedern erprobt. Schlussendlich konnten Vor- und Nachteile dieser zwei Methoden abgewogen werden.

Nach dem Eintreffen im Feuerwehrhaus wollten sich die Kinder erst mal bei einem Tischtennisturnier aufwärmen. Kaum war der Tisch fertig aufgebaut, wurde schon zum nächsten Einsatz gerufen: Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person. Im Einsatzablauf waren besondere Herausforderungen für die Feuerwehrjugendmitglieder: Absichern der Unfallstelle, einfachen Brandschutz aufbauen, Sichern des Fahrzeuges, Aufbau einer Beleuchtung für die Unfallstelle, Aufbau und Bedienung des Hydraulischen Rettungssatzes. Die interessierten Kinder meisterten diese Aufgaben und konnten den Einsatz erfolgreich beenden.

Beim gemeinsamen Abendessen im Feuerwehrhaus ließen die Feuerwehrjugendmitglieder einige Situationen Revue passieren. Ein spannender Nachmittag ging zu Ende. Doch eine Überraschung hatten die Feuerwehrjugendbetreuer noch parat: Ein Brandeinsatz wartete auf die Kinder! Schnell waren alle wieder hell wach! Ein Fahrzeugbrand musste mittels Pulverlöcher und C-Hohlstrahlrohr unter Kontrolle gebracht werden.

Die Jugendlichen waren mit vollem Eifer bei der Sache und freuten sich über den spannenden Einsatztag im Feuerwehrdienst.

Teamfähigkeit, Geschicklichkeit, Kraft aber vor allem auch Fachwissen waren bei den Einsätzen gefragt. Durch die hervorragende Ausbildung der Feuerwehrjugendbetreuer Helmut Ott und Sylvia Antos konnten die Jugendlichen diese Fähigkeiten praktisch umsetzen.

## ANGELOBUNGEN, BEFÖRDERUNGEN UND NEUZUGÄNGE

Im Zuge der Mitgliederversammlung am 30.01.2015, wurde Fabian Flicker durch unseren Kommandanten angelobt.

LM Graf Michael wurde zum Zeugmeister, und FM Huber Johann als sein Gehilfe ernannt.

***Neue Feuerwehrmitglieder egal ob Alt oder Jung sind jedoch immer gerne gesehen. Wenn du Interesse hast, deinen Mitmenschen zu helfen, kannst du gerne an uns herantreten und wir können dir ein unverbindliches Gespräch anbieten.***

## EOBI Franz Roller - 85er Feier, 11.04.2015



An seinem 85. Geburtstag feierte unser Alt-Kommandant EOBI Franz Roller, diesen Jubeltag im FF Haus Großkrut.

Dazu erschienen zahlreiche Freunde, Verwandte und Mitglieder der FF Großkrut.

Franz Roller führte die FF Großkrut zuerst 17 Jahre als Kommandant-Stellvertreter und anschließend 13 Jahre als Kommandant an. Die Funktion als Kommandant bekleidete er bis zu seiner Feuerwehpensionierung im Jahr 1995.

Franz Roller kann auf eine sehr erfolgreiche und aktive Zeit zurückblicken, in der er auch mehrere Ehrungen für sein Wirken erhalten hat.

EOBI Franz Roller war auch nach seiner Pensionierung immer noch sehr aktiv und ist auch jetzt noch jederzeit bereit gewisse Aufgaben zu übernehmen.

Franz Roller begleitet uns auch noch jedes Jahr auf die Landesbewerbe.

## JUGEND

Die Feuerwehrjugend Großkrut/Althöflein/Ginzersdorf wird von Antos Sylvia und Ott Helmut betreut.

Unser FJ Mitglied Daniel Kögerler hat, als überhaupt 1. Mitglied der Feuerwehrjugend Großkrut, am 09.05.2015 das FJ-Leistungsabzeichen in Gold absolviert. Das FJ-Leistungsabzeichen in Gold ist als Feuerwehr Matura der FF Jugend anzusehen und kann nur im letzten Jahr als Jugendfeuerwehrmitglied absolviert werden. Abschließend ist die Überstellung von der Jugend in den Aktivstand vorgesehen. Für diese Leistung gratulieren ihm die Kameraden der FF Großkrut noch einmal recht herzlich!

Im Juli 2015 nahmen insgesamt 11 Mitglieder der Feuerwehrjugend Althöflein, Ginzersdorf und Großkrut am Landesfeuerwehrjugendlager in Wolfsbach (Bezirk Amstetten) teil. Während des 4-tägigen Lagers wurde unsere Gruppe durch die Jugendführer Antos Sylvia, Rebel Andreas und Ott Helmut betreut.

Das Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen in Bronze (über 12 Jahre) erreichten erstmalig 1 Mitglied der FF Jugend.

Das Feuerwehrjugend Bewerbungsabzeichen (10 bis 12 Jahre) in Bronze erreichten erstmalig 2 Mitglieder und in Silber erstmalig 1 Mitglied der FF Jugend.

Am 28.03.2015 nahmen die FJ-Mitglieder am Wissenstest in Laa/Thaya teil.

Im Mai wurde an Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerben in Laa/Thaya und Hohenau teilgenommen und im Juni wurde an Abschnittsfeuerwehrjugendleistungsbewerben in Wilfersdorf und Dürnkrot teilgenommen.

Am 31.10.2015 fand in Falkenstein der Bewerb um das Feuerwehrjugend Fertigungsabzeichen "Technik" statt.

Insgesamt hatte die FF Jugend bei 35 Übungen, Bewerben oder Teilnahmen an Lagern 1570 Stunden verbracht.

Die Feuerwehrjugend trifft sich meist 14-tägig (vor Bewerben 2 mal wöchentlich), immer samstags von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Im Zuge des Großkruter Ferienspiel wurde heuer ein Blaulichttag im FF Haus abgehalten. Es beteiligten sich Rettung Großkrut, die Polizei Poysdorf und die FF Großkrut. Es waren insgesamt ca. 45 Kinder dabei. Die Organisation und Verpflegung wurde vom Roten Kreuz Großkrut und der FF Großkrut übernommen.

**Wenn Ihr Kind am Feuerwehrwesen bzw der Feuerwehrjugend interessiert ist würden wir uns natürlich über jeden, auch unverbindlichen Besuch freuen. Natürlich sind auch Erwachsene immer gerne willkommen. Schauen Sie einfach einmal vorbei im Feuerwehrhaus oder geben Sie ihr Interesse einem Mitglied bekannt.**

## SIRENENSIGNALE

### Signale für die Feuerwehr

#### Sirenenprobe

Diese findet jeden Samstag um 12:00 Uhr statt und dient dazu unsere Sirene auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen.

#### Alarm für die Feuerwehr

Über die Sirene wird die Mannschaft bei einem Einsatz alarmiert.

#### Zivilschutzsignale

Diese Art der Signale warnt die Bevölkerung bei großflächigen Ereignissen, beispielsweise im Falle eines Katastrophenalarms.

#### Warnung

Herannahende Gefahr!

Radio- oder Fernsehgerät einschalten und dort bekanntgegebene Anordnungen beachten.

#### Alarm

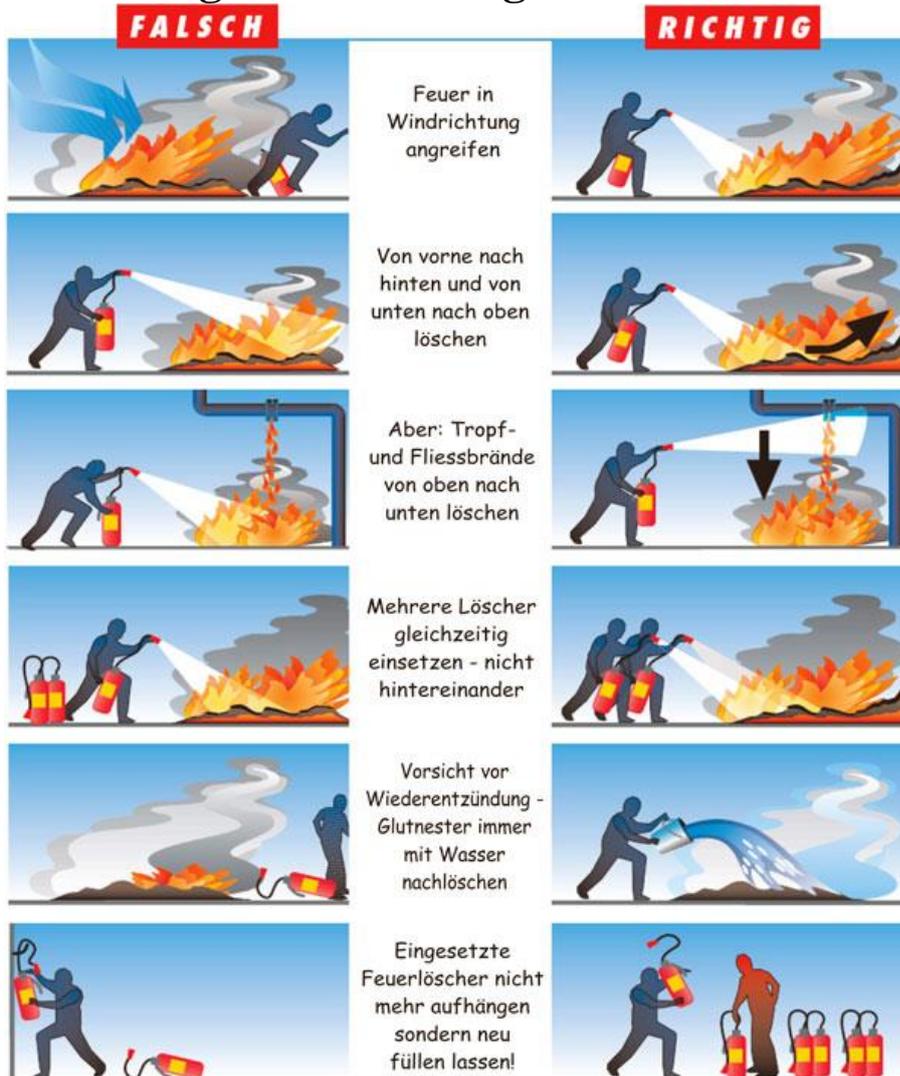
Schützende Räumlichkeiten aufsuchen (ein Auto bietet keinen ausreichenden Schutz) und über Medien durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

#### Entwarnung

Ende der Gefahr! Weitere Hinweise und Informationen aus Radio und Fernsehen beachten.



## Die richtige Handhabung eines Feuerlöschers!



## **FREUNDE UND FÖRDERER DER FF GROSSKRUT**

Im August 2013 wurde der Verein Freunde und Förderer der FF Großkrut gegründet. Dieser Verein soll die unzähligen freiwilligen Helfer, welche die FF das ganze Jahr unterstützen noch näher an die FF Großkrut heranbringen und ihnen eine Zugehörigkeit geben.

Wenn sie Interesse haben die Freiwillige Feuerwehr Großkrut durch Mitgliedschaft bei diesem Verein zu unterstützen, wenden sie sich bitte an eines der Mitglieder. Die Mitgliedschaft ist übrigens kostenlos.

**Uns als Freiwillige Feuerwehr Großkrut bleibt nur,  
uns für die Unterstützung recht herzlich zu bedanken!!!**

### **AUSBLICK**

Am 05.Jänner 2016 wird sie die FF Großkrut beim Punschstand auf dem Stefansplatz in Großkrut kulinarisch verwöhnen.

Die Freiwillige Feuerwehr Großkrut wird im Jahr 2016 keinen FF Ball veranstalten. Aufgrund der hohen Kosten für die Musik war es in den letzten Jahren schon schwierig genug den Ball, finanziell positiv abschließen zu können. Nur, da hatten wir noch ca. 160 – 170 Besucher.

Beim FF Ball im Februar 2015 hatten wir knapp 120 Besucher. Daher konnten wir auch trotz großzügiger Unterstützung durch den „Großkruter Hof“ keinen positiven Abschluss finden.

Da sich anscheinend in der Bevölkerung das Interesse an einer solchen Veranstaltung vermindert hat, haben wir uns dazu entschlossen, im Jahr 2016 keinen FF Ball zu veranstalten.

Eine entsprechende Ersatzveranstaltung z.B.: einer Tanzveranstaltung im Sommer, eines Gschnas oder ähnliches haben wir uns bereits angesehen und werden diese entsprechend ausarbeiten.

Es wird im Jahr 2016 auch wieder eine Feuerlöscherüberprüfung im FF Haus geben.

Im Sommer werden wir auch wieder einen Tag bei der Strandbar vertreten sein.

Im August findet wieder der Heurigenbetrieb im Feuerwehrhaus statt. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Der Termin wird jedoch rechtzeitig bekannt gegeben. Dazu laden wir sie jetzt schon recht herzlich ein.

### **FF- Großkrut im Web**

Im Internet sind wir unter folgenden Adressen zu finden:

<http://ff-grosskrut.jimdo.com/>

<https://www.facebook.com/groups/134301649933546>

**Abschließend möchte sich das Kommando bei jedem Mitglied der Freiwilligen  
Feuerwehr Großkrut und natürlich auch bei den Angehörigen, für die aufgebrachte  
Freizeit recht herzlich bedanken!**

**Weiters hoffen wir, dass Sie über die Feiertage einige besinnliche Stunden im Kreise  
Ihrer Familie verbringen konnten und wünschen ein erfolgreiches, jedoch vor allem  
gesundes Jahr 2016.**

**"Gut Wehr"**